



Kinderheim und Dorfambulanz Südindien e.V.

Aktuelles zu bisherigen Projekten - und zu einem neuen Projekt (Stand Sept. 2026)

Die von uns bisher geförderten Projekte des Mrs. Webb`s Memorial Orphanage in Chennai dürfen seit November 2023 keine Gelder mehr aus dem Ausland in Empfang nehmen (wir haben darüber mehrfach berichtet). Die für den Geldtransfer notwendige FCRA Nummer (Foreign Contribution Regulation Act) wurde dem Projekt bei der Neubeantragung ohne Angabe von Gründen nicht mehr gewährt.

Von dieser Problematik (Ablehnung FCRA Nummer) sind leider in den letzten Jahren viele Projekte in Indien betroffen. Unser Projektpartner in Indien hat gegen diese Entscheidung geklagt; über den eingelegten Widerspruch wurde bisher noch nicht entschieden.

Dies führt zu erheblichen Problemen und Veränderungen für die Projekte in Indien: Die Anzahl der in den Heimen lebenden Kinder wurde verringert, da bei frei werdenden Plätzen nach dem Weggang von älteren Kindern keine neuen mehr aufgenommen wurden. Neue Spendenquellen in Indien werden gesucht: Spenden von Unternehmen in Indien gemäß Corporate Social Responsibility (CSR) und Privatpersonen in Chennai und Umgebung – auch Essenslieferungen – helfen die angespannte finanzielle Situation zu überstehen. Für die Weiterführung der Dorfambulanz werden verschiedene auch industrielle Partner vor Ort angesprochen, um einzelne monatliche Medikamentenkosten zu übernehmen.

Unser Verein hat Ende 2025 eine Änderung der Satzung vorgenommen, um die Möglichkeit zu schaffen unter Beibehaltung des Vereinszweckes während der noch andauernden gerichtlichen Klärung mit unseren finanziellen Mitteln auch andere als unsere bisherigen Projekte fördern zu können.

Wir fördern seitdem ein uns seit langem bekanntes Projekt, das wir seit seiner Entstehung mehrfach besuchen konnten: die Indo-German School in Nelavoy in Andra Pradesh, etwa 1,5 Stunden entfernt gelegen vom Zion Home. Was dort in dieser privaten Schule bisher aufgebaut wurde, ist sehr beachtenswert für den ländlichen Raum. Bis zur 10. Klasse werden inzwischen ca. 500 Kinder unterrichtet. Die Schule wurde von Grace Kuhn-Jonnakuti, der Schwester von Hemalata, gegründet und wird seitdem von ihr geleitet. Grace hat lange in Deutschland gelebt. 2016 hat sie die „Indo-German School“ in Nelavoy gegründet, die auch von dem von ihr in Deutschland gegründeten Verein EHSIY e.V. unterstützt wird. EHSIY steht für Education and Health Support For Indian Youth und bedeutet mehr Bildung und Gesundheit in einem sehr ländlich geprägten Raum für Kinder, Jugendliche und insbesondere auch für Mädchen und Frauen. Wir beteiligen uns derzeit an der Finanzierung der 20 Lehrer und der 4 Busse, die die Kinder aus den umliegenden Dörfern täglich abholen und wieder zurückbringen.

Informationen zu diesem neuen Projekt finden sich unter <https://ehsiy.org> und auf unserer Website.

Geschäftsstelle: Haager Weg 110, 53127 Bonn, Tel 0228/285047

e-mail: info@kinderheim-dorfambulanz-suedindien.de

Vorstand: Dr. Anke Strenge-Hesse, Carla v.Bibra-Schneider, Dietrich Rockenfeller

Konto: Westerwald Bank e.G. **IBAN:** DE71 5739 1800 0000 6159 00 **BIC:** GENODE51WW1